



Intopak XXL

Flexibler schnell erhärtender Dünn- und Mittelbettmörtel C2F-S1 speziell für Großformate im Bodenbereich

Produktbeschreibung

Intopak XXL ist nach Zugabe von Wasser ein hydraulisch erhärtender, hoch flexibler und schnell erhärtender Dünn- und Mittelbettmörtel mit leichten, sahnigen und geschmeidigen Verarbeitungseigenschaften.

Der verlegte Belag ist bereits nach ca. 6 Stunden begehb- und verfugbar sowie nach ca. 24 Stunden voll belastbar.

Der abgegebene Klebemörtel ist dauernassfest, frostbeständig und von hoher Verformbarkeit. Temperaturschwankungen und Untergrundspannungen werden dadurch nahezu ausgeglichen.

Intopak XXL kann auch als Reparaturmörtel zum Spachteln von Bodenflächen eingesetzt werden.

Intopak XXL ist geprüft nach DIN EN 12004-C2F sowie DIN EN 12002-S1 und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Flexmörtel“, mit einer Verformbarkeit von >2,5 mm. Intopak XXL ist chromatarm gemäss EU-VO 1907/2006 (REACH).

Anwendungsbereiche

Intopak XXL eignet sich zur Verwendung als Dünnbettmörtel oder als Mittelbettmörtel auf Bodenflächen im Innen- und Außenbereich, besonders für Keramik und Feinsteinzeugfliesen, Cotto und nicht durchscheinende Natur- und Kunststeinplatten. In Zweifelsfällen sind jedoch Vorversuche durchzuführen.

Speziell für die Verlegung von großformatiger Keramik und Feinsteinzeugfliesen geeignet. Ein Absacken/Einsinken der Fliese wird durch den Einsatz von Intopak XXL sicher verhindert. Eine nahezu hohlraumfreie Benetzung der Fliesenrückseite ist unter Verwendung einer geeigneten Zahnpachtel jederzeit gegeben.

Weiterhin können Unebenheiten im Untergrund oder Stärketoleranzen im Belagsmaterial bis zu einer Auftragsstärke von 10 mm einfach ausgeglichen werden.

Intopak XXL ist besonders geeignet für die Verlegung auf Estrichen mit Fußbodenheizungen, auf Balkonen und Terrassen sowie in stark frequentierten Bereichen (öffentliche Gebäude, Verkaufsräume etc.).

Bei der Verlegung von hellen durchscheinenden Natursteinarten ist Intopak 100 Naturstein flex zu verwenden.

Spachteln von Bodenflächen

Intopak XXL kann auch als Reparaturmörtel zum Ausfüllen von Löchern, Vertiefungen und Rissen bis zu einer Schichtstärke von 15 mm an Bodenflächen eingesetzt werden.

Untergründe

Die Untergründe müssen fest, trocken und frei von Verunreinigungen oder Trennmitteln sein. Bei stark saugenden und gipsgebundenen Untergründen mit Intorin S grundieren. Geeignete Verlegeuntergründe für Intopak XXL sind z. B.: Beton, Leicht- und Porenbeton, Zement-, Kalk- und Gipsputze, Verbundelemente mit Mörtelbeschichtungen, Zement-, Gußasphalt- und calciumsulfatgebundene Estriche, beheizte Estrichkonstruktionen und bestehende Fliesenbeläge. Nichtsaugende und glatte Untergründe im Innenbereich sind mit Intorin FG oder Intorin US, im Außenbereich mit Intorin US zu grundieren. Calciumsulfatgebundene Estriche (CA) (Anhydrit) müssen angeschliffen, entstaubt und ausreichend trocken sein. Die Restfeuchte für CA-Estriche beträgt in beheizter Konstruktion 0,3 CM % und in unbeheizter Konstruktion 0,5 CM %.

Zementestriche (CEM) müssen eventuell angeschliffen, in jedem Fall aber entstaubt und ausreichend trocken sein. Die Restfeuchte für CEM-Estriche beträgt in beheizter und unbeheizter Konstruktion jeweils 2,0 CM %.

Beheizte CA- oder CEM-Estrichkonstruktionen müssen in jedem Fall vor der Verlegung des Plattenbelags gemäß Heizprotokoll regelgerecht auf- und abgeheizt werden.

Für die Verlegung auf Holzuntergründen ist eine Entkopplung im System anzuordnen,

Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien, ZDB-Merkblätter sowie die allgemeinen Regeln der Technik.

Untergründe bei der Verlegung Fliese auf Fliese

Für die Verlegung von Fliese auf Fliese empfiehlt sich besonders der Einsatz der Schnellgrundierung Intorin US. Intorin US kann bereits nach 0,5 bis 3 Stunden überarbeitet werden.

Verarbeitung

Intopak XXL soll nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeitet werden. Dehnfugen im und am Belag sind im erforderlichen Maß anzuordnen und mit Sanitärsilicon Profi zu verfüllen.

Anmischen

Intopak XXL wird mit Leitungswasser in einem sauberen Gefäß klumpenfrei angemischt. Für 25 kg Pulver werden ca. 6 l in das Mischgefäß vorgegeben. Für das Anmischen wird ein Mörtelmischer, z. B. Collomixer KR 120 HF empfohlen. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten wird der Klebemörtel nochmals kurz durchgerührt und ist dann sofort verarbeitbar. Das angemischte Material kann ca. 50 bis 60 Minuten lang verarbeitet werden.



Auftragen des Klebers

Intopak XXL wird zuerst mit der glatten Seite einer Auftragskelle in dünner Schicht auf den Untergrund aufgezogen. Anschließend wird auf die frische Kontaktschicht neuer Mörtel aufgetragen und mit einer für das Fliesenformat geeigneten Zahnleiste abgekämmt. Es darf nur soviel Fläche mit Mörtel vorgezogen werden, dass die Bekleidungsmaterialien noch in das frische Kleberbett eingeschoben werden können. Die Einlegezeit (klebeoffene Zeit) beträgt je nach Umgebungs- und Untergrundbedingungen ca. 20 Minuten.

An Außenflächen sowie bei der Verlegung großformatiger Fliesen und Platten ist zu beachten, dass die Bekleidungsmaterialien vollflächig und hohlraumfrei verklebt werden. Hierzu kann eine Verlegung nach der Buttering-Floating-Methode erforderlich sein.

Verbrauch

ca. 1,1 kg/m² bis 3,0 kg/m²
(Rechteckzahnung)

ca. 4,5 kg/m² bis 6,0 kg/m²
(Mittelbettzahnung)

Verfugung

Nach ca. 6 Stunden ist der verlegte Belag begehbar und kann mit den entsprechenden Intopak Fugenbunt, z. B. mit Intopak Natursteinfuge verfugt werden. Die volle Belastung ist nach ca. 24 Stunden gegeben.

Arbeitsschutz

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

Lagerung

Kühl und trocken. Im ungeöffneten Gebinde mindestens 6 Monate lagerfähig.

Technische Daten

Farbe
grau

Mischungsverhältnis
25 kg Pulver mit ca. 6,0 l Wasser

Lieferform:
25 kg Gebinde

Verarbeitungszeit (Tropfzeit)
ca. 50–60 Minuten je nach Temperatur

Verbrauch Trockenmörtel
ca. 1,1 kg/m² bis 3,0 kg/m²
(Rechteckzahnung)
ca. 4,5 kg/m² bis 6,0 kg/m²
(Mittelbettzahnung)

Einlegezeit (klebeoffene Zeit)
ca. 20 Minuten, je nach Temperatur und Saugfähigkeit des Untergrundes

Verarbeitungstemperatur
+ 5 °C bis + 25 °C

Begehbarkeit/Verfugung
nach ca. 6 Stunden je nach Saugfähigkeit des Untergrundes

Volle Belastbarkeit
nach ca. 24 Stunden

Temperaturbeständigkeit
+ 80 °C

Klassifizierung
DIN EN 12004 - C2 F
C = zementär
2 = Haftzug $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
nach DIN EN 1348
F = schnell erhärtend

Klassifizierung DIN
EN 12002 - S1
Mindestverformbarkeit:
> 2,5 mm

Giscode ZP 1 Chromatarm
gemäß Verordnung (EG) Nr.
1907/2006, Anhang XVII



Mit unseren anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift wollen wir die Käufer/Verarbeiter aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen der Praxis nach bestem Wissen beraten; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Beratung und Auskunfterteilung begründen kein Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Bei industrieller Produktion empfehlen wir auf jeden Fall ausreichende Praxisversuche. Für die einwandfreie, gleichbleibende Qualität unserer Erzeugnisse übernehmen wir die Gewähr. Im übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

